

Aktuelles rund um den Breiten Weg

meine **Meile**



~~ONLINE~~
Hier bei uns
KAUFEN

**DAS IST
DER SOMMER
IN MAGDEBURG**



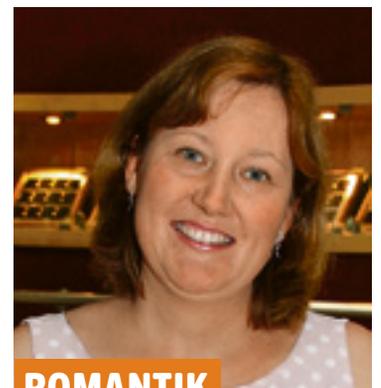
© NDA&CREATIVITY – stock.adobe.com



AUSWAHL

SCHUHE
FÜR JEDEN
GESCHMACK

03



ROMANTIK

PERFEKTE RINGE
FÜR DIE EHE

08



IDEEN

WUNDERBARE
BLUMEN UND
GESCHENKE

12



Peter Lackner

Liebe Leserinnen und Leser, wer liebt es nicht, das entspannte Bummeln in der City, wo besondere Boutiquen, interessante Läden, Cafés und Restaurants locken. Damit die Innenstadt so lebendig und liebenswert bleibt und noch attraktiver wird, sind nicht nur gute Geschäftsideen gefragt. Unser Motto lautet: „Hier bei uns kaufen!“

Nicht nur in Corona-Zeiten ist klar: Wir alle haben es mit in der Hand, indem wir zum Beispiel dem stationären Einzelhandel vor dem Internetversand den Vorzug geben und Zusammenhalt zeigen.

Mit unserer neuen „Meile“ stellen wir Ihnen wieder spannende Geschäfte und Gastronomen rund um den Breiten Weg mit ihren Sommer-Highlights vor. Dabei lernen Sie auch die sympathischen Menschen hinter dem Verkaufstresen kennen. Sie sind auch in schweren Zeiten für die Besucher*innen da und schenken unserer City ihr Lächeln.

Lächeln Sie zurück und kommen Sie in die Innenstadt! Viel Spaß dabei wünscht Ihnen

Peter Lackner,
Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft
Magdeburg mbH

Impressum:

Herausgeber:
Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH
Vi.S.P.

Redaktion + Fotos:
agentur pres(s)tige, Magdeburg

Satz und Layout:
perner&schmidt werbung und design gmbh

Auflage: 10.000 Exemplare

APPSolut clever: Sparen in der City mit der WOBAU-FanCard

Einkauf, Genuss und Freizeitspaß in der Innenstadt – das geht auch mit kräftigen Rabatten und attraktiven Sonderangeboten. Zahlreiche Mieter*innen der WOBAU haben sie dazu bereits entdeckt: die neue WOBAU-App. Diese kann aus den entsprechenden App-Stores kostenfrei auf jedes Smartphone heruntergeladen werden.

Neben zahlreichen Informationen rund um das Wohnen bei der WOBAU, aktuellen Wohnungsangeboten in Magdeburg und interessanten Service-Funktionen ist eine Funktion besonders interessant: In der App können Mieter*innen der Wohnungsbaugesellschaft die kostenfreie WOBAU-FanCard mit wenigen

Klicks freischalten. Dazu einfach mit Namen und Mieternummer anmelden – und schon können Sie mit der WOBAU-Vorteilswelt lossparen!

Dort finden Sie immer die neuesten Rabattaktionen und Aktionen der beteiligten Geschäfte, Lokale und Freizeitanbieter. Bereits bei mehr als 90 Anlaufstellen überall in Magdeburg sind Sie mit WOBAU-App und FanCard klar im Vorteil. Tendenz steigend. Auch in der City wird die Karte bei zahlreichen Geschäftsleuten unter dem Dach der WOBAU akzeptiert und zaubert Ihnen beim Einkaufen und Genießen zusätzlich ein Lächeln ins Gesicht.

Zum Beispiel hier können Sie mit Ihrer WOBAU-FanCard sparen:

Studio „La Robe“ • Galerie „Dolce“
„Schuh-Erhard“ • Der Grieche in Magdeburg
„Asteria“ • Café „Flair“ • „danz11“ Eis & Kuchen
Ristorante „La Piazza“ • Kaffeehaus „Köhler“
„Dominos“ Pizza Magdeburg • „Magado“
„Maritim“ Hotel Magdeburg • „Elbelandhaus“
„Schäfer's“ Backshop Ronny Sand
„M2“ Café & Bar ...



**MEHR ALS
65 PARTNER**

Die genauen
Vorteilsbeschreibungen
und viele weitere
Partner finden Sie
in der WOBAU-App!

Ein Herz für Magdeburg



WOBAU-Stadtstrand auf dem Breiten Weg.
Foto: „City-Event-Agentur“

So kann Magdeburgs Innenstadt sich auch sehen lassen: Besucher*innen entspannen am WOBAU-Stadtstrand, der von Mitte Juni bis Mitte Juli auf dem Nordabschnitt des Breiten Weges geöffnet hatte. Die Location lockte mit kühlen Getränken, Snacks und Kultur im Rahmen des Freiraumlabor „Ein Herz für Magdeburg“ die Gäste an. Mit dem Labor wurde die „Inszenierung“ und Belebung der Innenstadt mit neuen Konzepten erprobt. Kunstaktionen, Bepflanzungen, besondere Sitzgelegenheiten sowie ein Programm mit Konzerten sorgten für jede Menge Abwechslung. Mit den Erkenntnissen aus dem ersten Freiraumlabor sollen für die Zukunft neue Ideen in der Innenstadt auf den Weg gebracht werden.



Evelyn Hamzic und Ramona Meyer (l.) zeigen Sommermodelle der Firma Gemini. Foto: Ariane Amann

Öffnungszeiten

Mo-Fr 09.30-18.00 Uhr

Sa 10.00-16.00 Uhr

Slobby & Co.
Breiter Weg 121
Tel.: 0391 59800360

Passende Schuhe für jeden Geschmack

Seit über zwei Jahren gibt es bei „Slobby & Co.“ auf dem Nordabschnitt des Breiten Weges, gegenüber dem Katharinenturm, schöne und erschwingliche Schuhe. In den vergangenen Monaten hat Verkaufsstellenleiterin Ramona Meyer das Sortiment umgestellt und erweitert, um die Zeit der Schließung während der Corona-Krise gut zu überstehen. Natürlich gibt es nach wie vor ein breites Angebot hochwertiger Schuhe der Firma Rieker, die nun aber durch mehrere andere beliebte Marken wie Remonte, Tamaris oder Andrea Conti ergänzt werden. Hier zeichnen sich viele Modelle durch herausnehmbare Decksohlen aus, um orthopädische Einlagen zu verwenden.

Sneakers sind nach wie vor auch im Sommer unverzichtbar. Leichte, flexible Laufsohlen, am besten noch mit Memory-Decksohle, die sich perfekt an den Fuß anpasst. „In diesen Schuhen läuft man ganz leicht und weich“, sagt Frau Meyer und zeigt das neue Sortiment der Marke Skechers, die für genau solche bequemen und sportlichen Schuhe bekannt ist. Diese Schuhe

sprechen immer noch dafür, dass doch viele Menschen in ihren Schuhen nicht nur gut aussehen wollen, sondern auch hohen Wert auf Komfort legen. Auch gute Lederschuhe liegen wieder voll im Trend. Diese gibt es in leichten und sommerlichen Formen und Farben auch von der Firma Scandi.

Natürlich gibt es bei „Slobby & Co.“ nicht nur Schuhe für Erwachsene, auch Kinder können sich am Fuß neu einkleiden lassen. „Wir haben zum Beispiel ganz leichte Sandalen, die sich prima für den Kindergarten eignen, oder auch kunterbunte Gummistiefel in den Größen von 19 bis 38 bei einigen Marken“, sagt Ramona Meyer. Die Ersparnis bei der Mehrwertsteuer gibt das Geschäft natürlich bis Jahresende an die Kunden weiter. Nicht gespart wird allerdings bei der fachkundigen, intensiven Beratung der Kunden, auf die das Team von „Slobby & Co.“ großen Wert legt. „Wir haben für jeden Geldbeutel und Geschmack das passende Paar Schuhe und helfen auch gern dabei, genau dieses Paar zu finden“, so Ramona Meyer.

Entspanntes Sehen für alle

Seit 40 Jahren gibt es „Augenoptik Kirsten“ in Magdeburg. Nach Standorten am Hasselbachplatz und in der Danzstraße ist der Optiker seit 2013 gegenüber des Opernhauses, im Nordabschnitt des Breiten Weges, zu finden.

Die vergangenen Monate waren schwierig für die Inhaberin Jeanett Kirsten und ihre Mitarbeiter. „Die Kunden waren sehr vorsichtig, und wir hatten ganz schön zu kämpfen“, gibt sie unumwunden zu. Ganz hergestellt ist die alte Normalität noch immer nicht, am besten vereinbart man einen Termin bei „Augenoptik Kirsten“, um sich eine neue Brille oder Kontaktlinsen auszusuchen. Das Team ist gut eingespielt und arbeitet schon seit vielen Jahren zusammen.

Jeanett Kirsten legt großen Wert darauf, intensiv auf die Wünsche der Kunden einzugehen. „Schließlich geht es um die Augen, da nehmen wir uns gerne viel Zeit für die Augenprüfung und Beratung. Damit am Ende jeder zufrieden mit der neuen Optik unser Geschäft verlässt“,

sagt sie. Besonders wichtig ist ihr, die Augen ihrer Kunden akribisch genau zu vermessen, um das Sehen zu erleichtern. Mit einem neuen Messgerät kann sie nicht nur die Augen als solches, sondern auch die Hornhaut und den Tränenfilm der Augen begutachten, um Brille und Kontaktlinsen optimal anzupassen. Zwar sei das tägliche Arbeiten momentan mit den Masken im Gesicht eine besondere Herausforderung, aber auch darin haben die Mitarbeiter um Jeanett Kirsten inzwischen reichlich Übung.

Zu ihren Kunden zählen auch vermehrt junge Menschen, bei denen die Augen schon sehr beansprucht sind. „Da spielen sicherlich auch Smartphones und viel Arbeit am Computer eine Rolle. Die schnellen Bilder, das grelle Licht an Displays und Monitoren leisten einen Beitrag dazu, die Augen schon früh sehr anzustrengen, so dass ein entspanntes Sehen ohne Hilfen nicht mehr möglich ist“, sagt die Augenoptikerin. Für jeden Anspruch gibt es eine individuelle Lösung, das Team freut sich auf Ihren Besuch.



Jeanett Kirsten misst im Labor mit Hilfe eines Gerätes die Augen aus. Foto: „Augenoptik Kirsten“

Augenoptik Kirsten Am Opernhaus
Breiter Weg 41
www.kirsten-optik.de
Tel.: 0391 541 07 73
E-Mail: kirsten-optik@gmx.de

Zeit für neue Urlaubsträume

1 Für viele Magdeburger klingt eine Reise momentan sehr verlockend – nach vielen Wochen der Unsicherheit während der Corona-Krise mit Home-Office und Kinderbetreuung während der eigenen Arbeitszeit, möchten viele von uns mittlerweile einfach mal raus aus der Stadt und etwas anderes erleben. Die passenden Orte für eine solche Auszeit kennt Andreas Schilke, Leiter des Reisebüros am Opernhaus, ganz besonders gut. Dabei muss man auch gar nicht weit in die Ferne schweifen, denn auch mitten in Deutschland kann man sich bestens erholen. Für den einen ist das noble Hotel im Harz der Seelenort zum Erholen, für die anderen eine gemütliche Ferienwohnung an der Mecklenburgischen Seenplatte oder auch eine kleine Pension am Ostseestrand.

Wer sich eines der großartigen Reiseangebote sichern möchte, sollte schnell bei Andreas Schilke und seiner Mitarbeiterin Alina Piecach vorbeischauchen. Die beiden Reise-Experten wissen nicht nur, was gut tut, sondern auch ganz genau, was möglich ist in Sachen Urlaubsreise. Die dänische Küste an Nord- und Ostsee lädt zu langen Strandspaziergängen ein, in den österreichischen Bergen lässt es sich hervorragend wandern und bei einer Bootstour entlang der kroatischen Inseln kann man die Seele so richtig baumeln lassen. Selbst machen sie gern Urlaub auf dem spanischen Festland am Dünenstrand La Barossa und auf den griechischen Inseln.

Was in einer solch unsicheren Zeit besonders wichtig ist: Wer über die beiden Urlaubsplaner vom Breiten Weg bucht, hat einen Ansprechpartner. Herr Schilke und Frau Piecach stehen mit den Reiseveranstaltern in direktem Kontakt und übernehmen die komplette Organisation der Urlaubsreise. Spezialisiert haben sie sich unter anderem auf Golfreisen. Helfen können sie dabei auch beim Visum, beim Buchen von Sondergepäck oder auch der Versorgung im Flugzeug.

Öffnungszeiten

Mo-Fr 09.00 - 18.00 Uhr

Sa 09.00 - 13.00 Uhr

Tui TRAVELStar Reisebüro
am Opernhaus, Breiter Weg 40
Tel.: 0391 252 34 02



Andreas Schilke, Leiter des Reisebüros am Opernhaus, und seine Mitarbeiterin Alina Piecach. Foto: Franziska Ellrich



Hier bei uns
BUCHEN

In den Süden: Mittelmeer ruft

2 Für die Reisebranche waren die vergangenen Monate seit Ausbruch der Corona-Pandemie eine nie dagewesene Herausforderung. Das bekommen auch die Magdeburger Reisebüros zu spüren, das gibt Christian Engelhardt vom Reisebüro Sonnenklar am Alten Markt unumwunden zu. „Das Problem ist, dass die meisten Buchungen recht langfristig passieren. Mein Team und ich waren lange damit beschäftigt, Reisen rückabzuwickeln, ohne dass wir dabei Einnahmen erzielen konnten“, sagt er. Mittlerweile wollen die Magdeburger auch wieder verreisen, sind aber laut Engelhardt noch sehr vorsichtig, was Buchungen und Reisen in die Ferne angeht. „Urlaub im Ferienhaus steht ganz hoch im Kurs bei den Buchungen momentan, besonders in Deutschland. Auch Dänemark, Kroatien und Italien haben attraktive Angebote und noch

In die Ferne schweifen

»Wer in den sonnigen Süden fliegen will, ist mit Griechenland gut beraten ...«

Christian Engelhardt,
„Reisebüro Sonnenklar“

Ferienhäuser verfügbar – das sind alles Ziele, die man selbst noch mit dem Auto erreichen kann. Wer in den sonnigen Süden fliegen will, ist mit Griechenland gut beraten, dort waren und sind die Infektionszahlen niedrig und die Griechen sind ja für ihre Gastfreundschaft bekannt“, schätzt Engelhardt ein. Er hoffe, dass das Reisen nicht wieder ganz eingestellt werden muss, wenn die Infektionszahlen des Coronavirus wieder ansteigen sollten. „Das kann sich ja alles ganz schnell ändern, aber für den Moment sind wir erst einmal optimistisch“, sagt er.

Das Team des Reisebüros am Alten Markt hilft natürlich nicht nur beim Finden der perfekten Urlaubsreise, sondern bietet auch noch den Rundum-Service an: Die Mitarbeiter helfen (gegen Gebühr) beim Beschaffen von Visa, nehmen Platz-Reservierungen und Online-Checkin-Abläufe vor.



Christian Engelhardt freut sich schon darauf, mit seinem Team wieder vielen Kunden zu helfen, den perfekten Urlaub zu finden. Fotos: Ariane Amann

Öffnungszeiten

Mo-Fr 10.00-19.00 Uhr
Sa 09.00-14.00 Uhr

Reisebüro Sonnenklar
Alter Markt 5
Tel.: 0391 506 48 90
E-Mail: magdeburg@sonnenklar.de



Ines Weiss und ihr Team vom „Lufthansa City Center/Sachsen-Anhalt-Tours“

3

Ines Weiss und ihr Team vom „Lufthansa City Center/Sachsen-Anhalt-Tours“ freuen sich momentan über jeden Kunden, der zur Tür hereinschaut. „Die Corona-

Einschränkungen beim Reisen haben uns hart getroffen. Es wird noch eine Weile dauern, bis wir wieder zur Normalität zurückkehren“, sagt sie. Glücklicherweise seien die meisten ihrer Kunden sehr verständnisvoll, was Umbuchungen und Stornierungen ihrer Reisen angeht. „Und ganz langsam trauen sich die Leute auch wieder, ans Reisen zu denken“, setzt sie nach.

Die Busreisen ihres eigenen Veranstalters „Sachsen-Anhalt-Tours“ kommen langsam wieder auf Touren, auch Fernreisen außerhalb Deutschlands werden wieder nachgefragt. Ines Weiss zählt auf: „Für den Winter werden schon die Kanaren vermehrt angefragt, und die Winterreisen sind auch schon wieder beliebt. Kreuzfahrten für 2021 und Silvesterreisen organisieren wir auch schon.“ Besonders gut kommen momentan Ferienwohnungen und Apartments bei ihren Kunden an, natürlich in Deutschland, aber vorzugsweise auch in Ländern wie Griechenland und Kroatien, die man auch noch mit dem eigenen Auto erreichen kann.

»Für den Winter werden schon die Kanaren vermehrt angefragt, und die Winterreisen sind auch schon wieder beliebt.«

Ines Weiss, „Sachsen-Anhalt-Tours“

Besonders wichtig ist den Mitarbeitern, dass sie ihren Kunden einen Rundum-Service für ihre Reisen bieten. „Wir stehen immer in Kontakt mit unseren Kunden“, sagt Ines Weiss. Und so kommt es auch nicht von ungefähr, dass viele Stammkunden auch zwischendurch einfach mal den Kopf ins Geschäft an der Goldschmiedebrücke stecken und „Hallo“ sagen.

Öffnungszeiten

Mo-Fr 10.00-18.00 Uhr

Sachsen-Anhalt-Tours GmbH
Lufthansa City Center
Goldschmiedebrücke 15
Tel.: 0391 561 63 10
E-Mail: lcc.magdeburg@t-online.de

Kulinarischer Kurzurlaub für Freunde italienischer Küche



Yevgen Negulyayev und seine Mitarbeiter freuen sich, wieder voll für ihre Gäste da sein zu können. Foto: Ariane Amann

Kurzurlaub in Italien? Das geht auch in Magdeburg – das Team von „La Piazza“ in der Leiterstraße ist dabei gern behilflich. Yevgen Negulyayev und seine Mitarbeiter bieten ihren Gästen echte italienische Küche in ruhiger, aber zentraler Lage. „Selbst draußen auf der Terrasse in der Leiterstraße merkt man kaum, dass man mitten in der Magdeburger Innenstadt ist – und das, obwohl große

Wer will, kann sich im „La Piazza“ bereits Montag bis Freitag mit einem leckeren Mittagsmenü in drei Gängen kulinarisch verwöhnen lassen. Suppe, Hauptgang und Dessert gibt es dann zum unschlagbaren Preis. Und auch die Speisekarte gibt alles her an mediterranen Köstlichkeiten, was man braucht, um sich wie in Italien zu fühlen: Hausgemachte Nudeln, große Vielfalt bei Fisch

»Wir freuen uns jetzt einfach, dass wir wieder für die Magdeburger da sein können.«

Yevgen Negulyayev, „La Piazza“

Sehenswürdigkeiten wie Dom und Hundertwasserhaus nur ein paar Schritte entfernt liegen“, preist Yevgen Negulyayev die Lage seines Restaurants an. Er ergänzt: „Wir freuen uns, wenn sich unsere Gäste bei uns wohl und geborgen fühlen.“ Italienische Gelassenheit und Lebensfreude gibt es natürlich gleich noch zum Essen dazu.

Öffnungszeiten

Mo-Do, So 11.30-23.00 Uhr
Fr, Sa, Feiertag 11.00-00.00 Uhr

La Piazza
Leiterstraße 6, Ecke Breiter Weg
www.la-piazza-md.de
Tel.: 0391 53 53 470
E-Mail: info@la-piazza-md.de

und Fleisch und verschiedene Sonder- und Tagesgerichte mit frischem Pep zaubern die Mitarbeiter im „La Piazza“ genau wie alle anderen Leckereien aus hochwertigen Zutaten. „Qualität und Frische sind mir dabei sehr wichtig, und das schmeckt man auch“, sagt Yevgen Negulyayev. Nach dem schwierigen Frühjahr sind Mitarbeiter und Inhaber wieder mit großer Freude dabei, ihren Gästen die kleine Auszeit vom Alltag oder einfach eine Pause im hektischen Arbeitstag zu beschern. „Die vergangenen Monate in der Corona-Krise waren für uns wirklich nicht einfach. Man macht ja nicht gern einfach so sein Restaurant zu. Aber meine Mitarbeiter haben alle mitgezogen, und wir freuen uns jetzt einfach, dass wir wieder für die Magdeburger da sein können“, sagt der Inhaber.

Leckerer Eis am Dom

Mit dem „schönsten Blick der Stadt“ auf den Dom im Herzen Magdeburgs kann man im „danz11“, dem Eiscafé an der Danzstraße gegenüber der Kathedrale, handgemachtes Eis essen. Vegane Spezialitäten wie Himbeer-Minze oder Kokos sorgen auch bei den Menschen für Eisgenuss, die gern auf tierische Produkte verzichten. Wer keine Milch verträgt, kann aus den laktosefreien Eissorten auswählen. Die Zutaten für ihre Eisspezialitäten kaufen die Inhaber Janine und Christian Guse gern regional ein, soweit das machbar ist. Ihr Eis servieren sie nicht in traditionellen Eisbechern, sondern appetitlich angerichtet auf schicken Tellern. In der Kinderspielecke können sich die kleinen Besucher an Spielmonitoren die Zeit vertreiben, wenn das Eis aufgegessen ist und die Eltern in Ruhe ihre Tasse Kaffee austrinken.



Öffnungszeiten

Mo-So 10.00-19.00 Uhr

danz11
Danzstraße 11
www.danz11.de
Tel.: 99 00 71 10



Leckere, handgemachte Eisspezialitäten werden im „danz11“ am Dom serviert. Foto: „danz11“

Gemeinsam durch die schwere Zeit

Wer in Magdeburg wohnt, kennt das Café „Flair“ als Institution auf dem Breiten Weg. Nicht ohne Stolz sagt Junior-Chef Nico Barth: „Wir sind seit beinahe 30 Jahren ununterbrochen hier am Platz, und damit das älteste familienbetriebene Café in Magdeburg.“

»Wir sind seit beinahe 30 Jahren ununterbrochen hier am Platz, und damit das älteste familienbetriebene Café in Magdeburg.«

Nico Barth, Café „Flair“

In all diesen Jahren kam es nur zwei Tage vor, dass die Türen geschlossen blieben – bis das Coronavirus die Gastronomen der Stadt und damit auch das „Flair“ zwang, eine Pause einzulegen. Nico Barth erzählt über diese schwierige Zeit: „Nach den ersten paar Tagen in Schockstarre, haben wir erst einmal alles in Bewegung gesetzt und in Ordnung gebracht, was möglich war.“ Gemeinsam hat das Team einen neuen Fußboden verlegt, die Markise erneuert und alle Möbel gereinigt. Keller und Lager wurden aufgeräumt und auf Vordermann gebracht. Und mittendrin war und ist immer Wolfgang Barth (86 Jahre), Nico Barths Opa.

Vom ersten Tag des „Flair“ an ist er jeden Tag im Café gewesen, hilft aus und geht nach seinem Mittagessen wieder nach Hause. „Er möchte uns gern unter die Arme greifen und auch im Ruhestand noch unter Menschen kommen – er kennt praktisch halb Magdeburg. Ich bin ganz sicher, dass ihn sein täglicher Ausflug auch so fit hält. Und eins ist sicher: Wenn mein Opa etwas nicht reparieren kann, dann ist es wirklich kaputt“, sagt Nico Barth schmunzelnd.

Gemeinsam mit dem Team des „Flair“ ist Nico Barth froh, dass wieder Gäste an den Tischen des Cafés sitzen. „Wir freuen uns, dass wir unseren Gästen wieder ein leckeres Abendessen servieren können“, sagt er.

Der Blick in die Zukunft ist optimistisch, Nico Barth und seine Mitarbeiter planen auch schon die nächsten Verschönerungen im Café: Der Magdeburger Schriftsteller und Künstler David Brass wird seine Werke ausstellen, ebenso wie Sven Sonnenberg, der mit seiner Drohnen-Fotografie von Magdeburger Sportlern ein tolles Projekt in der Pipeline hat, die die Wände des Café „Flair“ zieren werden.



Im Café „Flair“ freuen sich alle auf die täglichen Besuche von Wolfgang Barth (2. v. r.).
Foto: Café „Flair“

ZUHAUSE
Hier bei uns
ESSEN

Öffnungszeiten

Mo-Sa 08.30-00.00 Uhr

So 10.00-00.00 Uhr

Café Flair
Breiter Weg 21
Tel.: 0391 56 18 955
E-Mail: info@cafe-flair.de

Schuhe, die verwöhnen

Wer richtig gut passende Lieblingsschuhe hat, kann sich glücklich schätzen. Finden kann man ein solches Paar besonders leicht bei „Schuh-Erhard“ auf dem Nordabschnitt des Breiten Wegs. Große Füße, kleine Füße, schmale oder breite Füße – beim Team von Katrin Erhard finden alle Füße ungeachtet ihrer Form und Größe die passenden Schuhe. „Unsere Kunden wünschen sich vor allem bequeme Schuhe, die gut passen und dazu auch noch modisch schick sind – da haben auch die Hersteller in den vergangenen Jahren einiges dazu gelernt“, weiß die Inhaberin, die das Geschäft von ihrem Vater Karl-Heinz vor vier Jahren übernommen hat. Besonders gefragt sind Schuhe mit losen Einlagen und weicher Abrollsohle, auf denen man (fast) wie auf Wolken schwebt. Seit 15 Jahren hat sich „Schuh-Erhard“ auf Schuhe für besondere Füße spezialisiert, und das



Bei „Schuh-Erhard“ finden garantiert alle Füße die passenden Schuhe. Foto: „Schuh-Erhard“

Konzept geht auf: Die Kunden kommen nicht nur aus Magdeburg, sondern am Wochenende auch von weiter her, um sich vor dem Kauf vom qualifizierten Personal beraten zu lassen. Damenschuhe gibt es hier in den Größen 33 bis 46, Herrenschuhe in den Größen 38 bis 50 und Sportschuhe sind in den Übergrößen 47 bis 52 erhältlich.

Die lange Schließungszeit wurde zur Umgestaltung des Ladens und zum Ausbau des Online-Shops genutzt, um nach der Öffnung die neue Saisonware komplett präsentieren zu können. Um auch jene mit Schuhen zu versorgen, die nicht mehr einfach in die Magdeburger Innenstadt kommen können, fährt Katrin Erhard nach telefonischer Absprache auch nach Hause oder in Pflegeheime. Und Karl-Heinz Erhard kann nicht einfach nur im Ruhestand sein, als gute Seele hilft er nach wie vor im Büro oder im Laden aus.

Öffnungszeiten

Mo-Sa 09.30-18.00 Uhr

Schuh-Erhard
Breiter Weg 32-34
www.schuh-erhard.de
Tel.: 0391 597 77 69

Den perfekten Ring für die Ehe finden



Meike Jahn zeigt eine Auswahl an Verlobungs- und Trauringen. Fotos: Ariane Amann

Wer sich das Ja-Wort gibt, kauft mit seinem Partner meist auch einen Trauring, um den Bund der Ehe mit einem sichtbaren Zeichen zu besiegeln. Eine große Auswahl schöner Ringe findet man bei „Trauring Partner“ auf dem Breiten Weg in Magdeburg. Spontane Käufe kommen dabei inzwischen nur noch selten vor. Mitarbeiterin Meike Jahn weiß: „Die Paare lassen sich heute gerne Termine geben, um Wartezeiten zu vermeiden.“ Besonders beliebt sind momentan schmale Ringe, für die Damen auch gern mit mehreren Steinen. Weißgold und Platin sind nach wie vor zwei der Materialfavoriten der Paare. Und: „Inzwischen entscheiden sich auch wieder mehr junge Paare für Gelbgold.“



Einen Tipp hat Meike Jahn für die Paare, die auf der Suche nach den perfekten Trauringen sind: „Legen Sie sich nicht schon vorher anhand von Bildern auf einen Ring fest. Ringe muss man am Finger sehen. Sonst gehen die Erwartungen in den Himmel und am Ende ist man enttäuscht, weil die Ringe an der Hand ganz anders wirken. Wenn Sie schon eine Vorstellung von Ihren Trauringen haben, ist das wunderbar! Gemeinsam finden wir auf jeden Fall die perfekten Ringe für Sie.“

Wer sein Ringpaar gefunden hat, hat im idealen Fall noch ein paar Wochen Zeit bis zur Trauung, da jeder Ring individuell angefertigt wird. „Bisher haben aber alle unsere Paare mit Ringen geheiratet“, sagt Meike Jahn schmunzelnd. Für die Paare sind die Experten bei „Trauring Partner“ aber natürlich auch nach der Eheschließung ansprechbar. Meike Jahn erzählt: „Es kommt leider immer mal wieder vor, dass ein Ring verloren geht. Wir können den Ring dann von den Manufakturen jederzeit neu fertigen lassen, damit das Paar auch in Sachen Ehering wieder gemeinsam durchs Leben gehen kann.“ Mal müsse ein Ring größer oder kleiner gemacht oder neu poliert werden, was bei Ringen aus Gold und Platin kein Problem sei. So wie sich eine Ehe verändere, veränderten sich auch die Ringe, weiß Meike Jahn.

Öffnungszeiten

Di-Fr 10.00-18.00 Uhr
Sa 10.00-13.00 Uhr

Trauring Partner e. K.
Breiter Weg 32-34
www.trauring-partner.de
Tel.: 0391 544 37 83
E-Mail: info@trauring-partner.de

Böhmische Gastfreundschaft in der Leiterstraße



In den „Wenzel Prager Bierstuben“ freut sich das Personal auf zahlreiche Besucher. Foto: Ariane Amann

In den „Wenzel Prager Bierstuben Magdeburg“ herrscht wieder Betrieb. Geschäftsleiterin Maria Damm freut sich darüber sehr: „Die Leute kommen gern wieder zu uns und haben richtig Lust, wieder essen zu gehen.“ Die besetzten Tische im Restaurant und im Biergarten auf der Terrasse geben ihr Recht. Zwar sei man noch nicht ganz wieder im Alltag angekommen, aber das Team um Maria Damm ist optimistisch. Stundenlang habe man Konzepte für den Betrieb unter den aktuellen Abstands- und Hygieneregungen geschrieben und mit den transparenten

Schilden für die Belegschaft die passende Lösung für den Schutz gefunden. Maria Damm sagt: „Wir wollen unsere Gäste gern sichtbar anlächeln, da passen Masken nicht.“

Für den Besuch in der Bierstube empfiehlt sie gegen den Hunger das beliebte Knoblauchbrot mit Käse als Vorspeise, dazu einen Flammkuchen, der ganz neu auf der Karte steht und so beliebt ist, dass er auch dauerhaft in diese aufgenommen wird. Beim Hauptgang sind immer noch die Rouladen und die Haxe unter

den Gerichten, die am häufigsten bestellt werden. Dazu darf natürlich auch ein tschechisches oder böhmisches Bier nicht fehlen für die Freunde des Gerstensaftes.

Übrigens arbeitet die Bierstube seit 2019 klimaneutral. Die Treibhausemissionen, die im Betrieb des Magdeburger Restaurants entstehen, werden mit Investitionen in Umweltprojekte in Entwicklungsländern ausgeglichen. So steht das Bierstuben-Team auch in Sachen Nachhaltigkeit gut da.

Öffnungszeiten

So-Do 11.30-22.00 Uhr

Fr, Sa 11.30-23.00 Uhr

Wenzel Prager Bierstuben
Leiterstraße 3

www.wenzel-bierstuben.de

Tel.: 0391 5 44 66 16

E-Mail: magdeburg@wenzel-prager-bierstuben.de



Mit den gewünschten Zutaten wird die Waffel verfeinert.
Foto: „Waffle Crush“

Öffnungszeiten

Fr-So 14.20-19.30 Uhr

Waffle Crush
Ernst-Reuter-Allee 32
Tel.: 0391 24306579

Die leckersten Schlemmer-Waffeln

Wenn man das „Waffle Crush“ in der Ernst-Reuter-Allee 32 gleich neben der Tunnelbaustelle betritt, liegt (natürlich) der Duft von frisch gebackenen Waffeln in der Luft. Die Inhaber Andreas Purkert und Daniel Fomin wollen dort die Magdeburger für ihre Waffelkreationen begeistern – aber eben nicht für ihre eigenen. Der Clou ist, dass die Gäste im „Waffle Crush“ ihre eigene Waffel zusammenstellen können. „Unsere Kunden können sich ihre ganze eigene Lieblingswaffel kreieren, wir bieten dafür alles, was das Herz der Magdeburg Leckermäuler begehrt“, sagt Andreas Purkert.

Besonders beliebt sind die Waffel-Varianten mit Bananen und Erdbeeren, auch Schoko-Creme steht ganz oben auf der Liste der beliebtesten Waffel-Kreationen. Auch Bubble-Waffeln kommen bei den Magdeburgern und ihren Gästen gut an. Verschiedene Sorten Obst, zuckersüße Dekoration und diverse Saucen sorgen dafür, dass jeder und jede die passende Waffel findet. So gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die vorhandenen Zutaten miteinander zu kombinieren. Nach Möglichkeit kaufen Purkert und

Fomin regional ein. Zwar gebe es im Winter für gewöhnlich keine Erdbeeren aus Deutschland, doch solche Kompromisse müssten sie dann eben eingehen. Ständig tüfteln die beiden Inhaber von „Waffle Crush“ in der Küche ihres Selbstbedienungs-Cafés an neuen Kreationen für die Besucher. „Wir wechseln immer mal wieder das Angebot, damit es regelmäßig auch mal neue Zutaten gibt“, lockt Daniel Fomin.

Auf persönliche Ernährungsgewohnheiten ihrer Gäste nehmen die Köpfe des „Waffle Crush“ gern Rücksicht. Einen veganen Waffelteig haben sie gemischt, vegetarisch sind die Zutaten ebenfalls. Passend dazu gibt es auch hochwertige Kaffee- und Teespezialitäten, welche die Café-Gäste im elegant rot-weiß-goldenen eingerichteten Innenraum genießen können. Ihre Bestellung holen sich die Gäste an der Theke ab, wenn sie fertig ist. „Wir hoffen, dass die Tunnelbaustelle wirklich schnell der Vergangenheit angehört. Dann kann man uns sicherlich auch besser finden“, hoffen die Andreas Purkert und Daniel Fomin auf noch mehr Gäste.

Auf Entdeckungstour mit Geocaching

Auf der Einkaufsmeile Breiter Weg lässt es sich prima bummeln – und wenn alles eingekauft und der Magen mit Leckereien gefüllt ist, kann man auch noch mit der ganzen Familie Spiel und Spaß erleben. Abenteuerlustige Einkäufer und Familien können sich jetzt auf eine GPS-Schnitzeljagd durch die Stadtbibliothek begeben. Die Magdeburger Geocacherin Ina Herzger hat in der Zentralbibliothek am Breiten Weg den „Schatz der Stadtbibliothek“ versteckt.

Ina Herzger ist in ihrer Freizeit an vielen Orten unterwegs, um immer neue Geocaching-Rätsel zu lösen. So kam ihr die Idee, auch einmal selbst in einer Kultureinrichtung ihrer Heimatstadt ein Versteck einzurichten, das per GPS-App auf dem Smartphone gefunden werden kann. Die Vorbereitungen für das Geocaching hat sie seit Februar gemeinsam mit ihrer Familie getroffen und dazu ausführlich zur Stadtbibliothek recherchiert.

Um erfolgreich zu sein, müssen die Mitspieler eine Reihe von kniffligen Fragen vor Ort in der Bibliothek lösen. Dazu ist es nötig, alle fünf Etagen der Zentralbibliothek genau in den Blick zu nehmen. So wird das Geocaching rund um den „Schatz der Stadtbibliothek“ zu einer Entdeckungstour. Am Gebäude der Bibliothek geht es mithilfe eines QR-Codes auf die Suche, bei der man von Station zu Station durch das Haus die jeweils nächste Aufgabe erfährt. Die erfolgreichen Geocacher finden am Ende eine Box mit einem Logbuch, in das sie sich eintragen können. Allerdings lässt sich dieses Behältnis auch nur dann öffnen, wenn eine letzte Prüfung bestanden wird. „Sonst könnten sich



Die Magdeburger Geocacherin Ina Herzger (r.) mit einer Mitarbeiterin der Stadtbibliothek.
Foto: Stadtbibliothek Magdeburg

ja auch Personen ins Logbuch eintragen, die nur zufällig auf den Schatz um Buchregal gestoßen sind“, erklärt Ina Herzger. Geübte Geocacher bewegen sich stets möglichst unauffällig, um niemandem ein Versteck unbeabsichtigt zu verraten.

Als Inhaber („owner“) des Schatzes betreut das Team „Plakki“, wie sich die Herzgers als Geocacher nennen, das Logbuch und die Einträge der Mitspieler. „Die ersten Einträge im Logbuch geben zugleich ein Bild von der Bibliothek und machen einige neugierig“, unterstreicht Ina Herzger ausblickend den Nutzen des Geocachings.

SCHATZ DER STADTBIBLIOTHEK FINDEN

Um mitzumachen, muss man sich auf der Plattform [geocaching.com](https://www.geocaching.com) anmelden, auf der auch weitere Rätsel in der Umgebung zu finden sind. Alle interessierten Besucher und Geocaching-Fans sind herzlich eingeladen, einmal selbst den „Schatz der Stadtbibliothek“ zu finden.

Öffnungszeiten

Mo-Fr 10.00-18.00 Uhr
Sa 10.00-13.00 Uhr

Stadtbibliothek Magdeburg
Zentralbibliothek
Breiter Weg 109

www.magdeburg-stadtbibliothek.de
Tel.: 0391 540 48 80

E-Mail: stadtbibliothek@magdeburg.de



Screenshot von der Startseite www.geocaching.com

Hol deine Freunde nach Magdeburg!

Diesen Sommer ist alles anders. Warum also nicht mal die Freunde und Verwandten mit auf eine Urlaubsreise durch die eigene Stadt nehmen? Nachdem die Coronakrise viele Pläne durcheinandergewirbelt hat, könnte jetzt genau die richtige Zeit sein, um die Heimat zu entdecken und seinen Liebsten die schönsten Ecken Magdeburgs zu zeigen.

Unter dem Motto „Hol deine Freunde nach Magdeburg!“ hat „Magdeburg Marketing“ eine neue Kampagne gestartet. Und jede Menge Unterstützung für den gemeinsamen Magdeburg-Urlaub vorbereitet. Für die perfekte Einladung von Bekannten und Familienmitgliedern stehen einzigartige, kostenfreie Magdeburg-Filter zum Download bereit. Unter www.mdzusammen.de/filter gibt es verschiedene Motive, die selbst von Magdeburger zu Magdeburger als kleine Überraschung per Handy verschickt werden können.

Öffnungszeiten

Mo-Sa 09.30 - 18.00 Uhr
So, Feiertag 09.30 - 15.00 Uhr

Tourist Information Magdeburg
Breiter Weg 22
www.visitmagdeburg.de
Tel.: 0391 63601 402
E-Mail: info@visitmagdeburg.de



Die perfekte Einladung per Magdeburg-Filter versenden
Foto: „Magdeburg Marketing“

Damit die Zeit zusammen zu etwas ganz Besonderem wird, hat „Magdeburg Marketing“ extra in einem neuen Pocketguide zahlreiche Tipps und Inspirationen zusammengestellt. Hier erfahren Magdeburger, wo der Sonnenaufgang in ihrer Stadt am schönsten ist und welcher Ausflug ins Umland lohnt. So können sie bequem selbst zum Stadtführer werden!

Den kleinen Reiseführer für die Tasche gibt es kostenfrei in den Tourist Informationen im Breiten Weg 22 und im Dommuseum „Ottonianum“ sowie online unter www.mdzusammen.de. Hier sind auch Bestellungen für einen kostenfreien Versand möglich.

Aufgepasst: Im Pocketguide befindet sich ein Gutschein für alle, die ihre Stadtführer-Rolle mal kurz ablegen wollen. Wer mit zwei auswärtigen Magdeburg-Besuchern unterwegs ist, bekommt eine Stadtrundfahrt im Doppeldeckerbus oder eine Stadtführung geschenkt.

Noch ein wichtiger Hinweis für alle, die kein Gästebett parat haben: Insgesamt elf Magdeburger Hotels haben im Rahmen der Aktion „Mein Besuch schläft besser“ auch in diesem Jahr günstige Angebote extra für Besucher von Magdeburgern vorbereitet. Online unter www.visitmagdeburg.de/mbsb sind alle speziell zusammengestellten Angebote aufgelistet.

Buckau zieht in die Innenstadt

Mitten im Zentrum hat Buckau eine Außenstelle eröffnet. Auf der Ernst-Reuter-Allee zeigen im neuen Pop-up-Geschäft Unternehmer und Künstler, was der kreative Stadtteil zu bieten hat. Vom Armband bis zum selbstgebrauten Bier: Einzigartige Illustrationen und Fotografien hängen hier an den Wänden, selbstdesignte Mode und Möbelstücke werden ausgestellt und in dem großen Buckau-Regal reihen sich regionale Produkte aneinander.

Im Magdeburger Stadtteil Buckau sind viele kreative Künstler und Unternehmer zu Hause. Rund um den Engpass ist ein urbaner Kiez mit Galerien, Kunsthandwerk und Design entstanden. Da durch eine Großbaustelle entlang der Schönebecker Straße Besucher des Stadtteils dieser Tage einen kleinen Umweg in Kauf nehmen müssen, haben sich die Buckauer

gedacht: Kommen wir doch zu den Magdeburgern in die Innenstadt!

Der neu gegründete Stadtteilverein Buckau e.V. hat auf 89 Quadratmetern Ladengeschäft so viel Buckau wie möglich einziehen lassen. Auch Kultureinrichtungen und Anwohner stellen sich hier vor. Im hinteren Teil des Ladens gibt es einen kleinen Raum für Veranstaltungen. Workshops, Konzerte und Lesungen sind in den kommenden Monaten geplant.

Buckau Laden
Ernst-Reuter-Allee 8
www.buckau.com
E-Mail: baustelle@engpass-buckau.de



Großer Aufruf zur Eröffnung des Buckau Ladens.
Foto: Buckau e.V.

Öffnungszeiten
Mo-Sa 12.00 - 18.00 Uhr
variiert je nach Pop-up-Geschäft

MAGDEBURGS SCHÖNSTER

**FLOH
MaRKt**
in der Leiterstraße
12.9. ab 11 Uhr
BUNTES PROGRAMM
2020.
NEU

**FLOHMARKT
FÜR
KINDER**
13.9. ab 14 Uhr
BASTELSTRASSE • HÜPFBURG

JETZT ANMELDEN
info@paganini.tv
Tel.: 0391 54189-23

WOB AU
www.wobau-magdeburg.de

Seit 20 Jahren wunderbare Blumen und Geschenke

In ihrem lichtdurchfluteten Geschäft „Rosenstolz Kreative Floristik & Geschenke“ steht Dagmar Hartkopf inmitten von Blumen und Geschenken und sieht sich um. Das Team „Rosenstolz“ bindet bereits seit 20 Jahren wunderbare Blumensträuße und verkauft passende kleine und geschmackvolle Geschenke. Natürlich bietet sie gemeinsam mit ihren Mitarbeitern das gesamte Spektrum der Floristik an: Blumensträuße für jede Gelegenheit sowie Hochzeits- und Trauerfloristik aus frischen Blumen binden und stecken die Rosenstolz-Mitarbeiter. „Wir kümmern uns auch gern um Zimmer- und Außenbepflanzung“, sagt Dagmar Hartkopf. Zum Konzept von „Rosenstolz“ gehört es, dass Kunden Blumen und ein passendes Geschenk finden. „Meistens braucht man ja eben doch beides“, sagt sie schmunzelnd.



Schicke Dekoration und kleine Geschenke gibt es bei „Rosenstolz Kreative Floristik & Geschenke“ ebenfalls

»Wir kümmern uns auch gern um Zimmer- und Außenbepflanzung.«

Dagmar Hartkopf,
„Rosenstolz Kreative Floristik & Geschenke“



Dagmar Hartkopf liebt Sonnenblumen für sommerliche Sträuße. Fotos: Ariane Amann

Öffnungszeiten

Mo-Fr 07.30 - 17.00 Uhr

Sa 09.00 - 12.00 Uhr

Rosenstolz Kreative Floristik
& Geschenke, Breiter Weg 201
www.rosenstolz-magdeburg.de
Tel.: 0391 60 99 300
E-Mail: rosen-stolz@t-online.de

Allerdings können die Rosenstolz-Mitarbeiter noch mehr. „Einen Service wie unseren findet man sonst nirgends“, ist Dagmar Hartkopf überzeugt. Die Kunden können im Laden einen Strauß individuell binden und dazu gleich mit einem Postdienstleister verschicken lassen. „So kann jeder genau den Blumenstrauß verschicken, der gewünscht ist. Bei uns gibt es keinen Katalog, wir fertigen jeden Strauß auf Wunsch, auch diejenigen, die verschickt werden“, betont Dagmar Hartkopf. Und selbst wer morgens um 7.30 Uhr einen Blumenstrauß braucht, kann den auch gleich am Breiten Weg bekommen. „Wir machen extra deswegen so früh auf“, sagt Dagmar Hartkopf. Außerdem liefert das Geschäft im ganzen Stadtgebiet seine Blumenkreationen aus. Im Sommer empfiehlt sie Sonnenblumen im Strauß – den sie und ihre Mitarbeiter natürlich gern zusammenstellen. „Die Sonnenblumen sind einfach der Inbegriff der warmen Jahreszeit und strahlen eine große Freude aus. Auch Rosen sind immer ein wunderbares Geschenk“, weiß Dagmar Hartkopf. Sie ist froh, dass sie nach dem schwierigen Frühjahr nun wieder ihre Blumen vom Breiten Weg aus an ihre Kunden bringen kann – hoffentlich für mindestens weitere 20 Jahre.